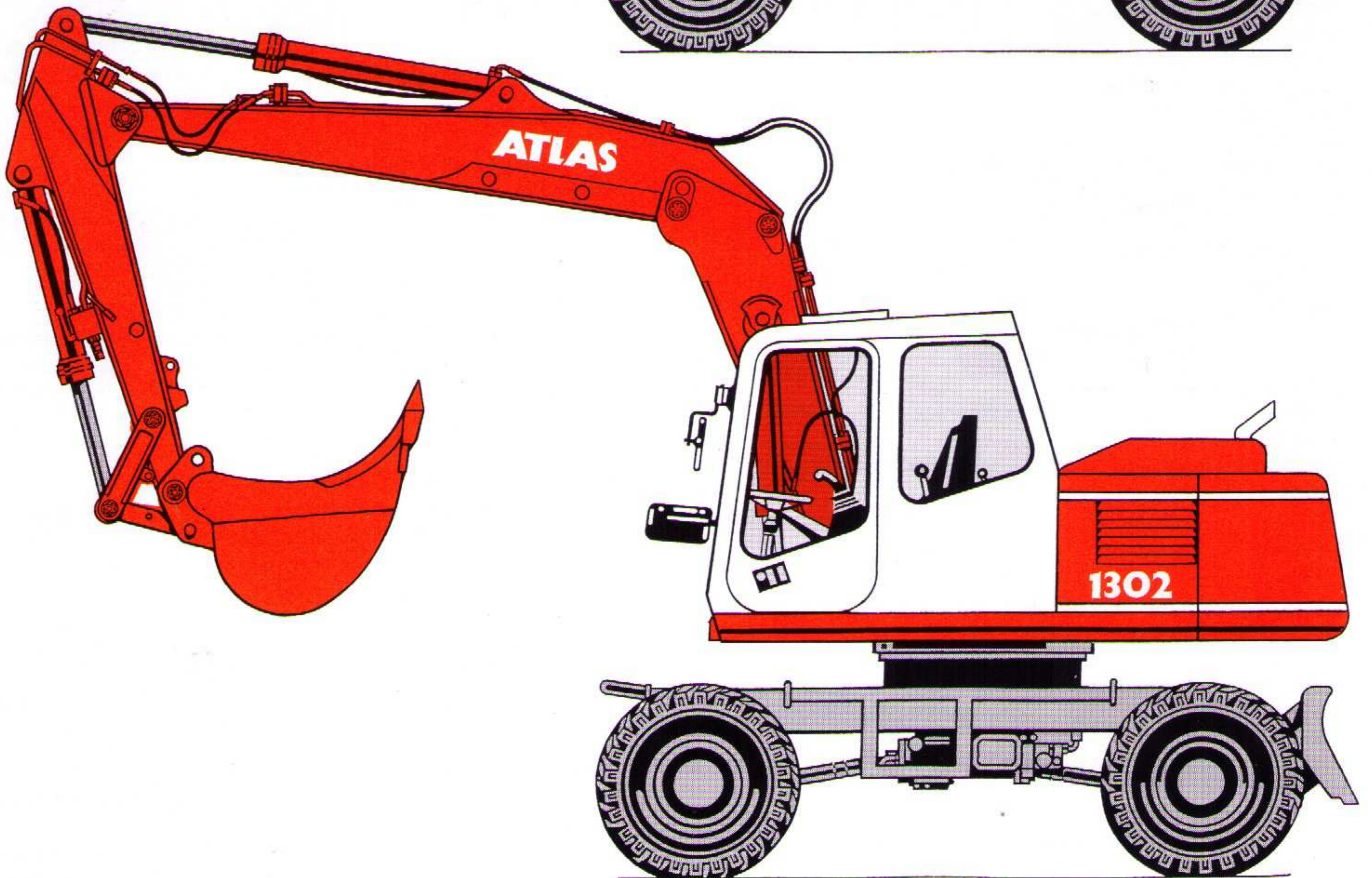
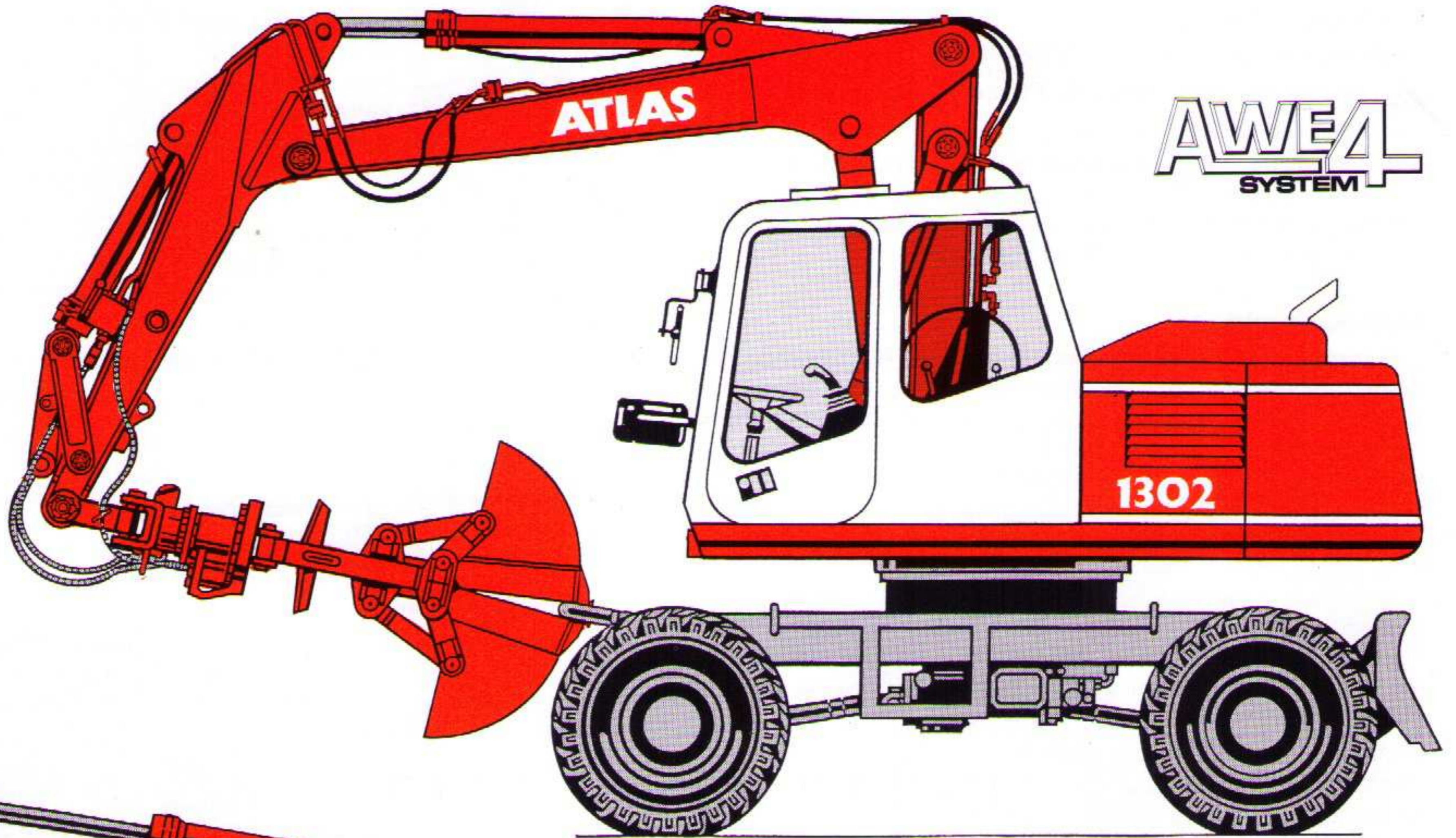


# ATLAS 1302



# ATLAS 1302 MOBIL-BAGGER

## Motor

Deutz-Dieselmotor, mit Flüssigkeitskühlung  
Typ BF4M 1012 E, mit wirtschaftlicher Direkteinspritzung  
und Abgasturboaufladung.

Leistung nach ISO 1585, 65 kW (88 PS) bei  $n = 2300 \text{ min}^{-1}$

Nutzleistung blockiert 59 kW (80 PS) bei  $n = 2300 \text{ min}^{-1}$

Inhalt des Kraftstofftanks 194 l.

Trockenluftfilter mit Zyklon-Vorabscheider, Sicherheitselement  
und automatischer Staubaustragung. Zwangsführung der Kühlluft  
zur Vermeidung von Wärmekurzschlüssen, robuste GFK-Motorhaube,  
mit Dämmstoffen ausgekleidet.

## Hydraulikanlage

Grenzlastgeregeltes AWE 4-System mit einer Regelpumpe und  
kraftstoffsparender Bedarfsstrom-Steuerung mit integrierter  
Druckabschneidung, minimalste, gegen Null gehende Fördermenge,  
wenn entweder keine Bewegung geschaltet ist oder wenn der max.  
Arbeitsdruck überschritten wird.

Ungenutztes Hydrauliköl wird nicht gefördert.

Manuell stufenlos regelbare Drehzahl des Dieselmotors von  
 $1000 - 2300 \text{ min}^{-1}$

Proportionale Geschwindigkeitsanpassung der Arbeitsbewegungen.

Spreizungen des Feinsteuerbereichs am Vorsteuerhebel stufenlos  
über ein Potentiometer möglich, für Arbeiten, die höchste Präzision  
fordern.

Vorteile:

Kühleres Hydrauliköl, geringerer Kraftstoffbedarf, stets gleichbleibende,  
feinfühlig, proportionale und lastunabhängige Ansteuerung aller  
Arbeitsbewegungen durch die Servosteuerung auch unter wechselndem  
Lastmoment.

Serienmäßig großer Hydraulikölkühler im separaten Kühlkreislauf.  
Hydraulische Zusatzgeräte können ohne thermische Probleme betrieben  
werden – auch in den Tropen.

Primär- und Sekundärabsicherung der Hydraulikanlage gegen Überlast.  
Zentrale Anordnung der Meßanschlüsse zur Drucküberprüfung der  
Arbeitshydraulik.

Nachsaugeventile für Senken und Knicken sowie Drosselung im Hebe-  
und Knickkreislauf.

Lasthalte- und Feinsenkenventile im Hebekreislauf.

Pumpenfördermenge max. 172 l/min.

Betriebsdruck max. 320 bar.

Mit Druckluft vorgespannter Hydrauliktank.

Inhalt 150 l.

Auf Wunsch auch Befüllung mit umweltschonender ATLAS-Hydraulikflüssigkeit.

## Drehwerk

angetrieben durch Axialkolbenölmotor über Planetenübersetzungsgetriebe  
und Antriebsritzel auf den innenverzahnten Kugeldrehkranz, unabhängig  
von anderen Arbeitsbewegungen steuerbar.

Das hydraulische Abbremsen des Oberwagens durch Gegensteuern  
(Kontern) wird durch die serienmäßig eingebauten Nachsaugventile  
ermöglicht.

Zusätzlich kann der Oberwagen mit einer im Ölbad laufenden,  
wartungsfreien Mehrscheibenbremse, die als Betriebs- und Feststellbremse  
dient, über ein arretierbares Fußpedal abgebremst werden. Oberwagendrehzahl  
stufenlos  $0 - 10,5 \text{ min}^{-1}$ .

## Elektrische Anlage

28-Volt-Drehstrom-Lichtmaschine, 2 Kaltstart-Hochleistungsbatterien,  
2 x 100 Ah, komplette elektrische Ausrüstung gemäß StVZO.

## ATLAS-Kabine 935

Elastisch gelagerte, abnehmbare Komfortkabine, 1760 mm Gesamtlänge,  
935 mm Breite, große Panoramasscheiben für freie Sicht nach allen Seiten,  
transparente Regenhaube, Parallelscheibenwischer vorn, Frontscheibe läßt  
sich unter das Kabinendach schieben, hochstellbares Dachfenster. Blendfreier  
Innenraum, vollständig verkleidet. Mehrfach verstellbarer Fahrersitz mit  
integrierten Steuerhebeln, jedoch Sitz auch unabhängig in der Längsachse  
verstellbar. Armaturen vor der rechten Armkonsole, akustische und optische  
Warnsignale. Betriebssichere Heizung durch Nutzung der Motorkühlwasserwärme.  
Defrosterdüsen. Großer Ablagekasten hinter dem Fahrersitz. Zigarrenanzünder,  
Aschenbecher, Innenbeleuchtung und Sonnenblende.

## Schallpegel nach EWG-Richtlinie

Ausgerüstet mit Deutz-Turbo-Diesel BF4M 1012 E:

Außenpegel	$L_{WA}$	= 98 dB(A)
Kabinepegel	$L_{pA}$	= 72 dB(A)

Damit liegt der Schallpegel des 1302 Mobil erheblich unter den EWG-Grenzwerten.

## Fahrtrieb

20-t-Spezial-Baggerachsen mit Planetengetriebe in allen vier Radnaben.  
Lenkachse mit automatischer Pendelachsblockierung. Fahren über Fußplattenventil,  
Fahrtrichtungsvorwahl über Hebel an der Lenksäule.

Allrad-Fahrtrieb hydraulisch durch Regelfahrmotor. Serienmäßig mit  
Kriechgangschaltung für den Lasttransport als auch für Planierarbeiten und  
doppeltwirkendes Fahrbremsventil. Alle Fahrstufen einschließlich Kriechgang  
können in der Kabine geschaltet werden.

## Geschwindigkeit

Geländegang – Kriechgangschaltung	0 - 1,3 km/h
Geländegang – stufenlos	0 - 5,6 km/h
Straßengang – stufenlos	0 - 20 km/h

## Bremsen

Hydraulisch betätigte Trommelbremsen, als Zweikreisbremse auf alle Räder  
wirkend. Außerdem hydraulisch beaufschlagte Federspeicherbremse als  
Feststellbremse, über Handbremsventil zu betätigen.

## Lenkung und Bereifung

Hydraulische Servolenkung, proportional wirkend, mit Notlenkeigenschaften.  
Lenkzylinder geschützt an der Innenseite der Lenkachse angeordnet. Bereifung  
8fach 10.00-20 Neureifen mit Zwischenringen.

## Dienstgewicht

Komplett mit hydr. Verstellausleger und Tieflöffelausrüstung, mit Abstütz- und Planierschild ca. 12,9 t

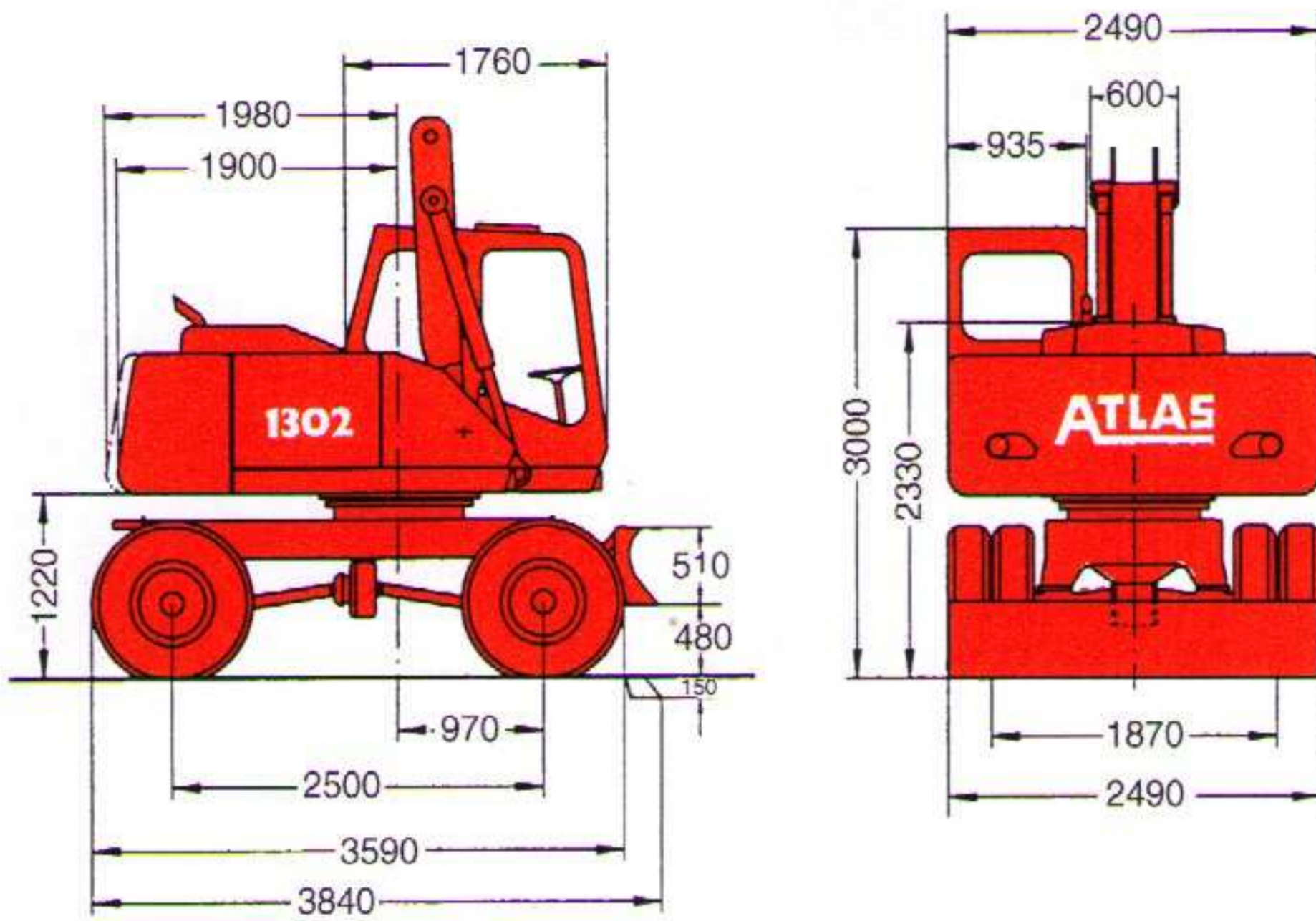
## Ausrüstungen

Abgedichtete Drehpunkte im Grundarm, Ausleger und Knickarm mit 50-Stunden-Schmierintervallen serienmäßig.

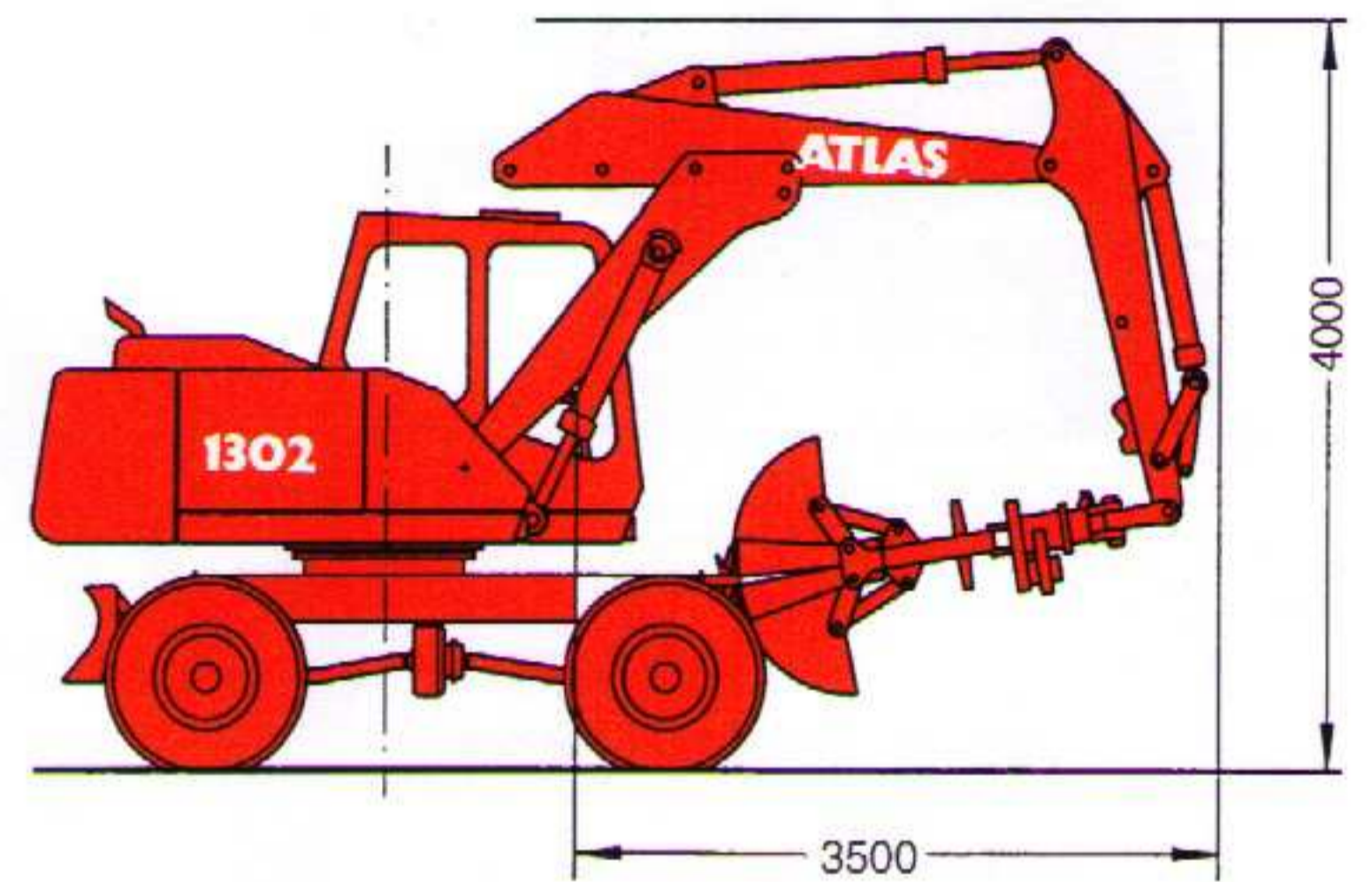
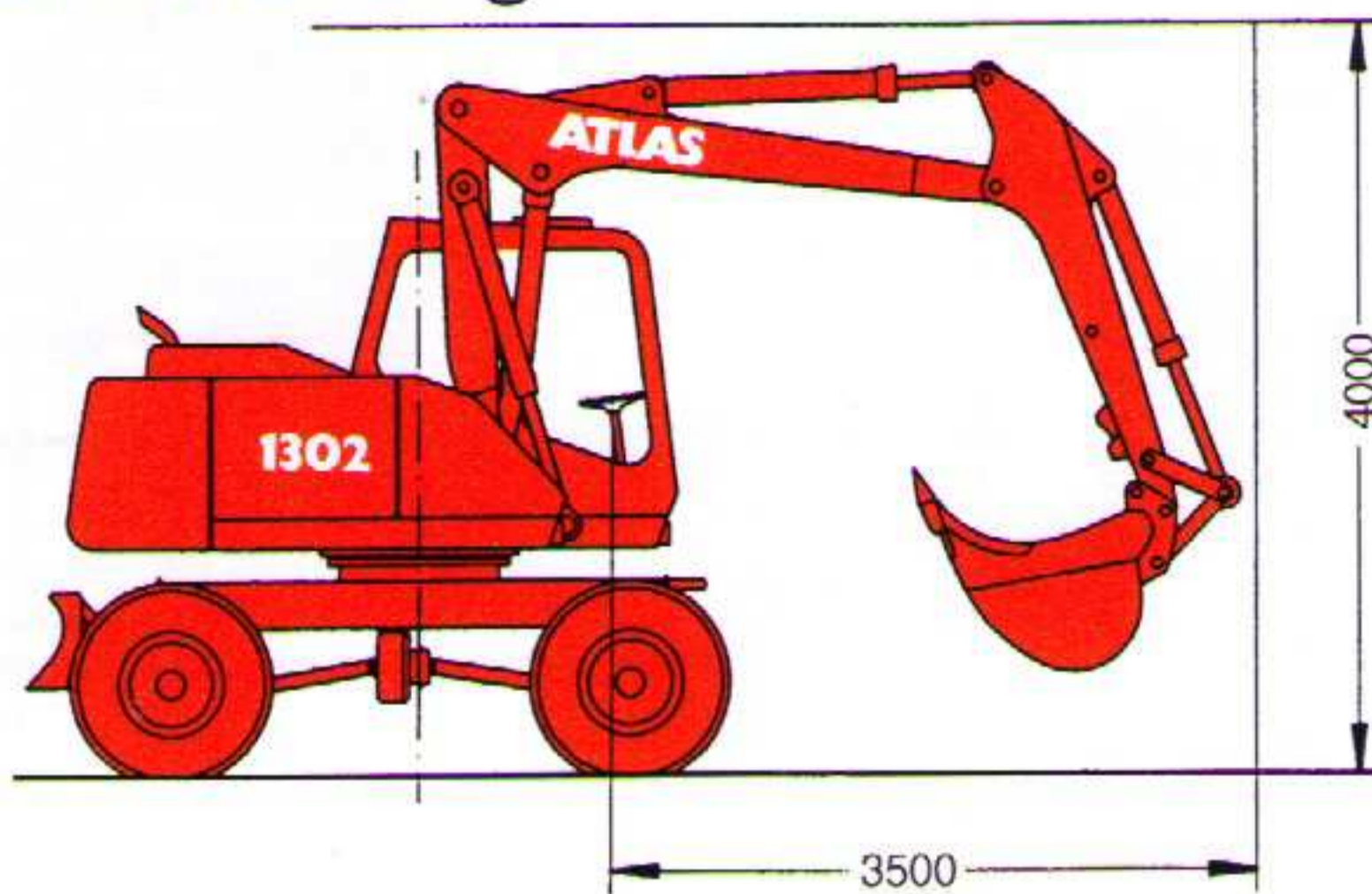
Greiferbügel für das Einhängen des Greifers bei Straßenfahrten serienmäßig.  
Hydraulische Leitungen mit SAE-Flanschverbindungen serienmäßig. Wahlweise  
Monoblock-, Verstellaus- oder hydr. Verstellausleger. Abstütz- und Planierschild  
in Parallelführung, stufenlos im Einsatz verstellbar, mit auswechselbarer  
Schneidkante.



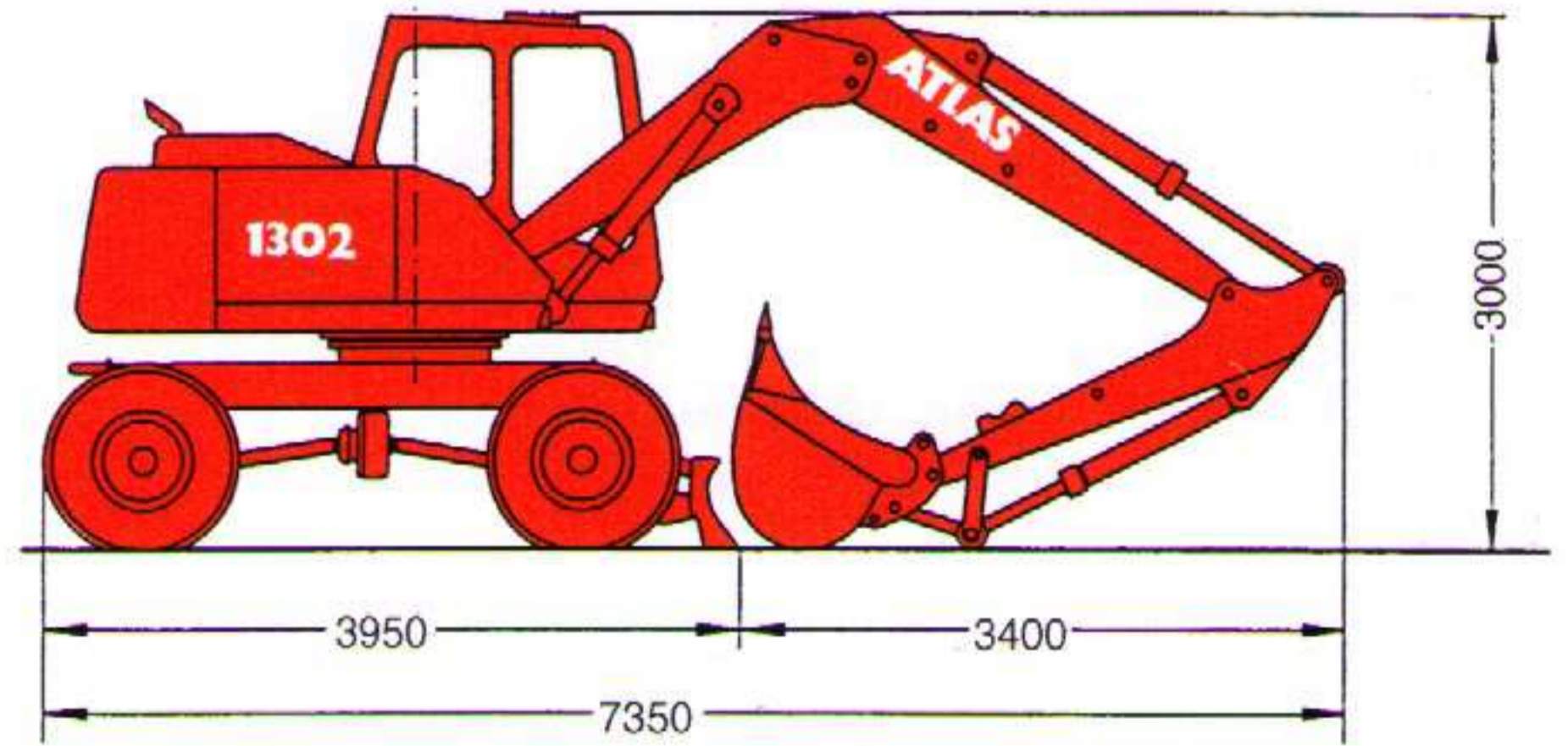
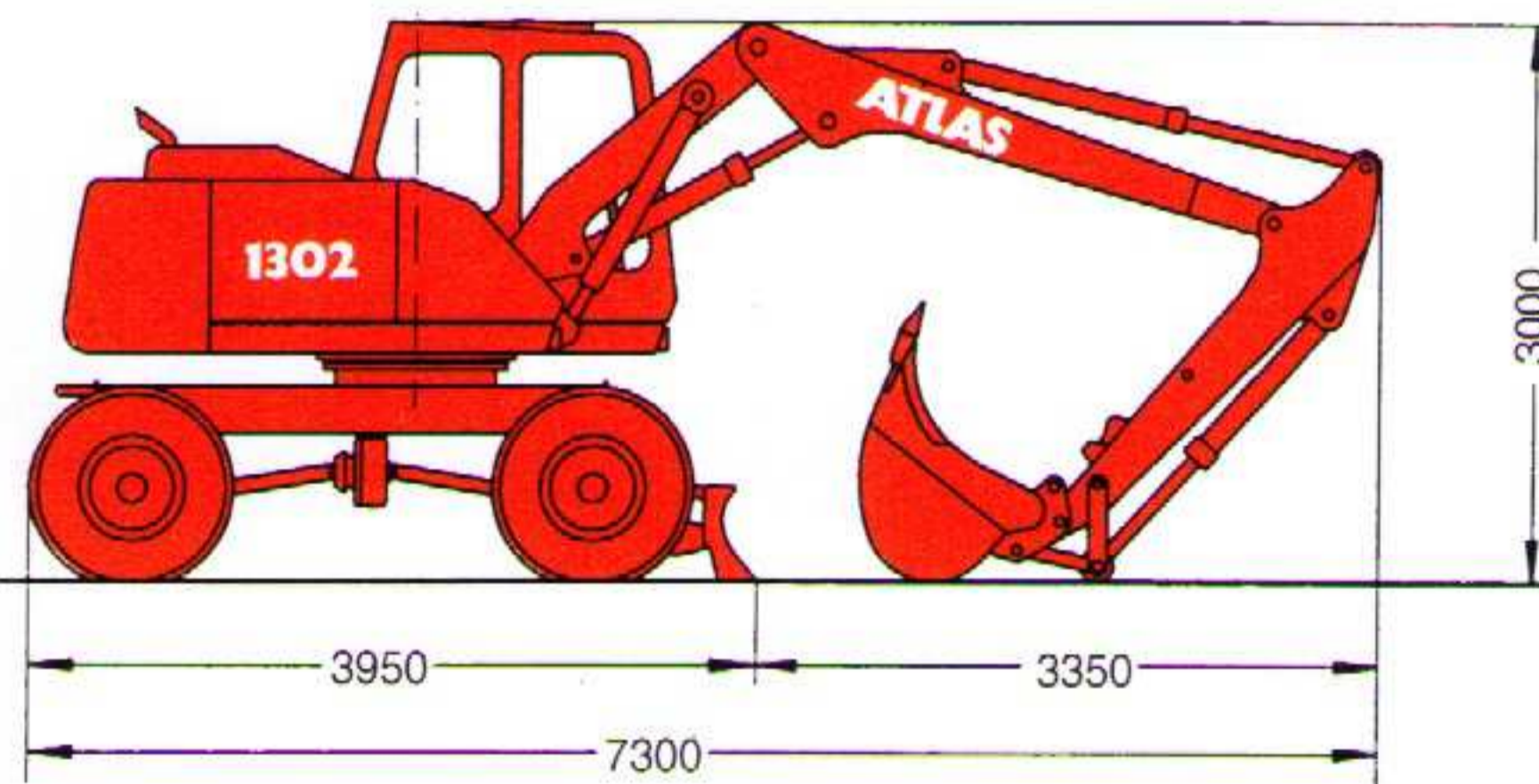
# Hauptabmessungen



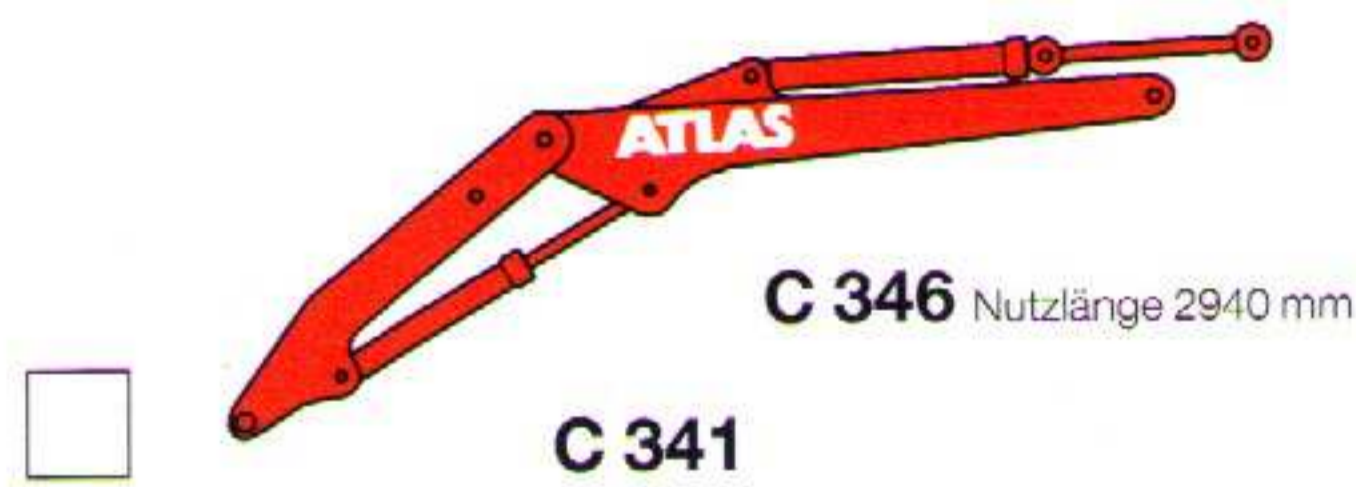
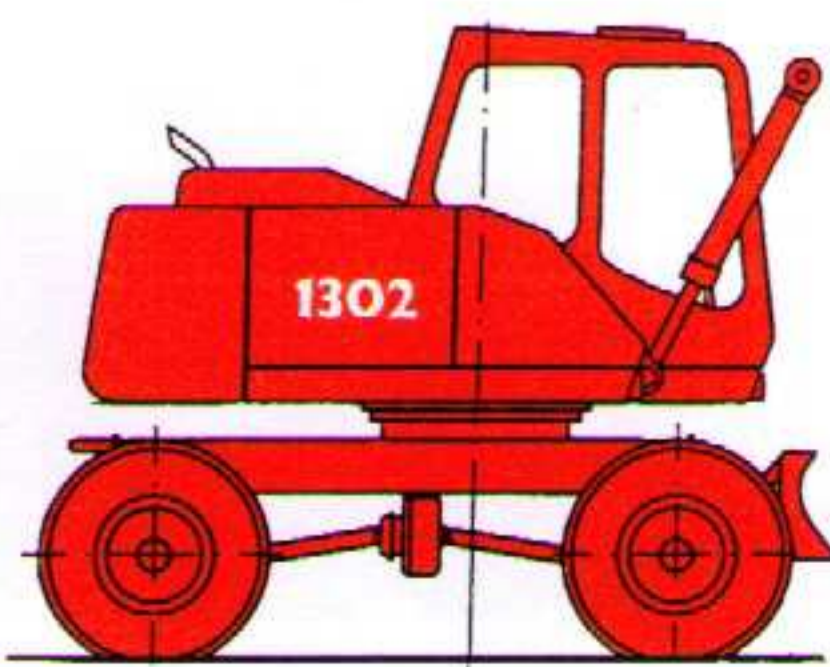
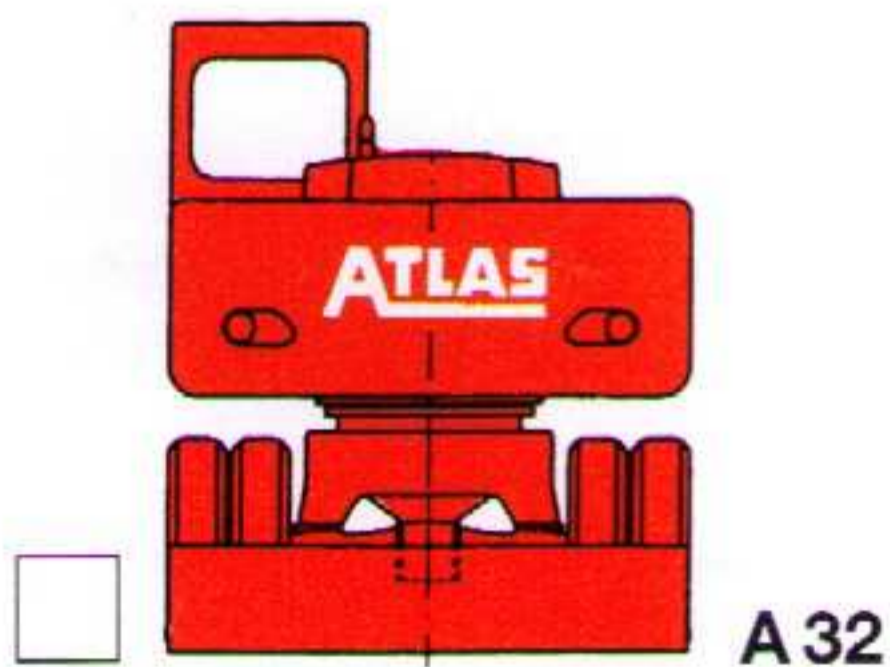
## Fahrstellung



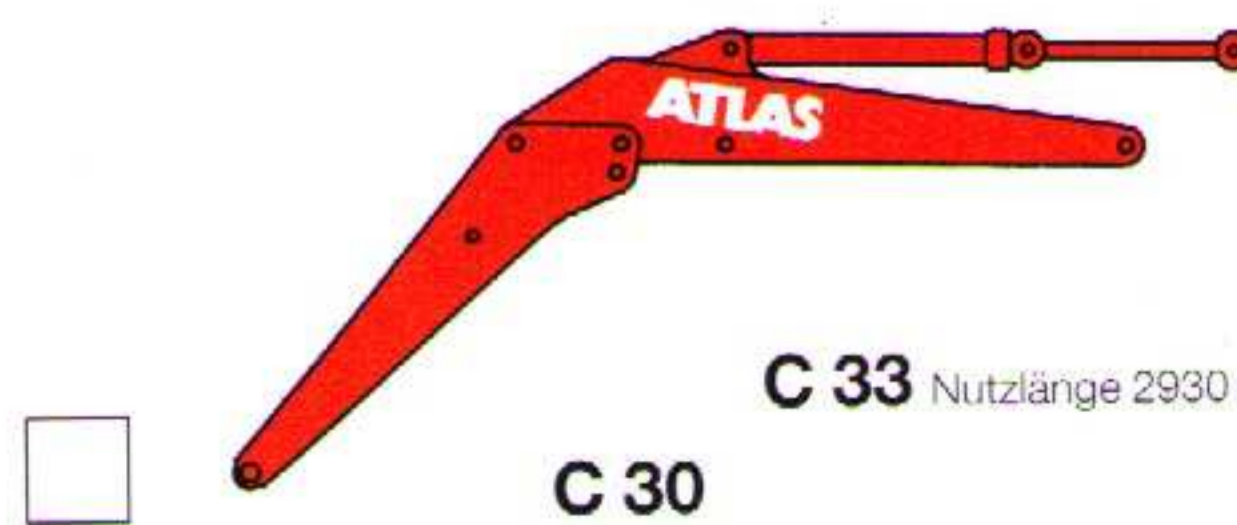
## Verlademaße



## BAUREIHE



**C 346** Nutzlänge 2940 mm



**C 33** Nutzlänge 2930 mm



Nutzlänge 4220 mm



Nutzlänge 1960 mm

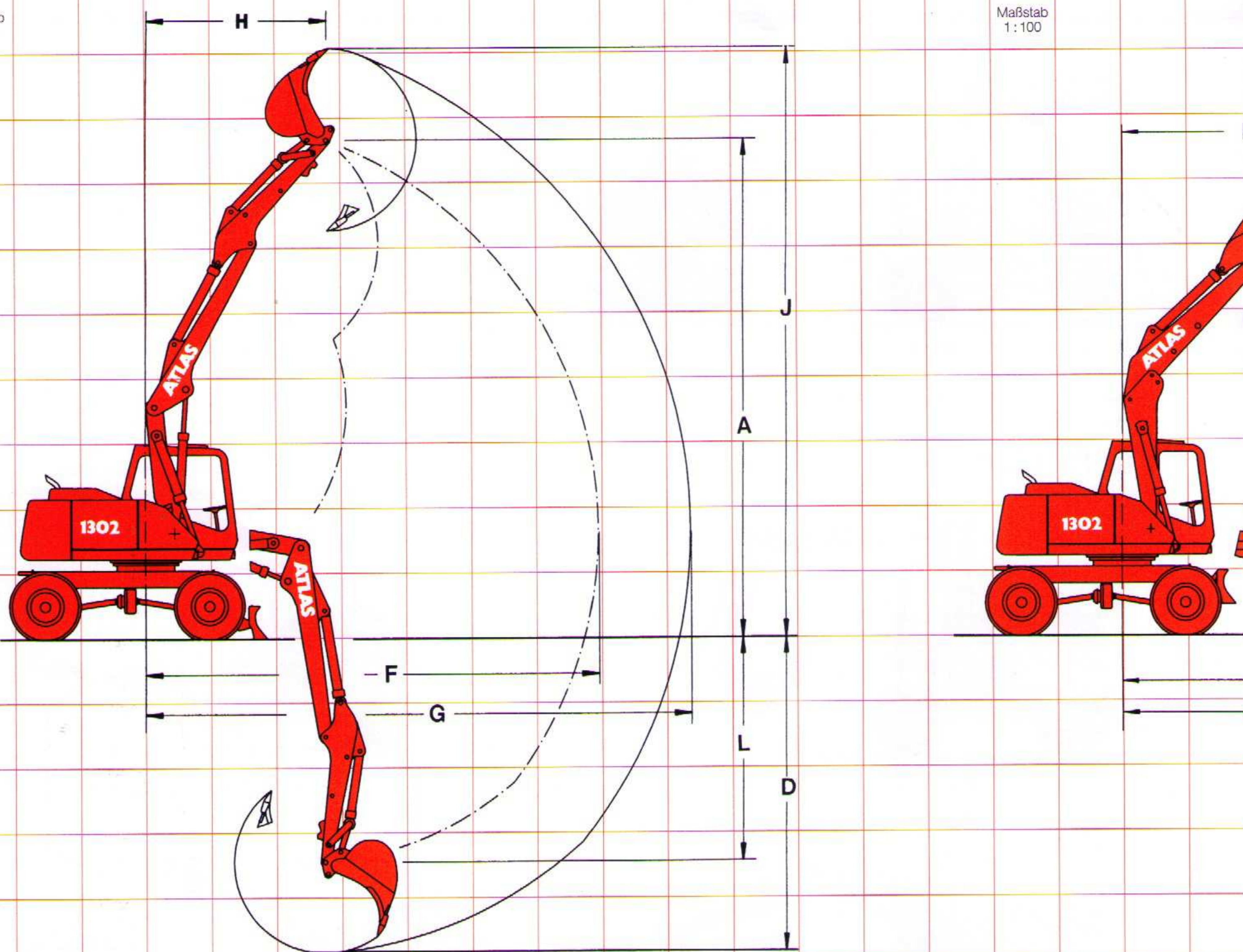


Nutzlänge 2500 mm



Maßstab  
1:100

Maßstab  
1:100



Losbrechkraft max. 106 kN (10600 kp)  
Reißkraft max. 64 kN (6400 kp)

Greiferschließkraft max. 73 kN (7300 kp)

Auslegerkombination	= Zeichnung		Auslegerkombination
	C 346 D 32	C 346 D 33	
A Größte Höhe Knickarmspitze	7600	8000	A Größte Höhe Knickarmspitze
D Größte Grabtiefe	5000	5500	B Ausschütthöhe
<b>F Größte Ausladung</b>	<b>6950</b>	<b>7450</b>	D Größte Grabtiefe
G Größte Reichweite	8350	8850	<b>F Größte Ausladung</b>
H Ausladung bei höchster Armstellung	3000	3400	G Größte Grabweite
J Größte Reichhöhe	9000	9440	H Ausladung bei höchster Armstellung
L Tiefste Stellung des Löffeldrehpunktes	3600	4100	L Tiefste Stellung der Knickarmspitze

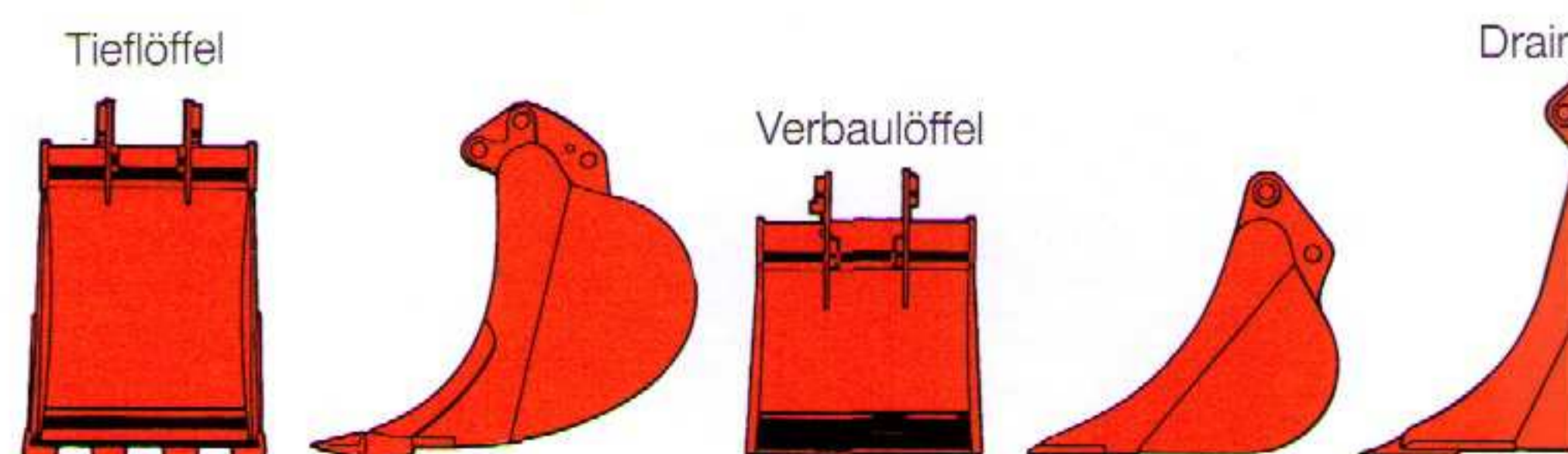
Maße in mm

### Löffelzuordnung unter Berücksichtigung der größten Ausladung F, gemäß Standsicherheit nach ISO 10567, Schüttgewicht 1,8 t/m<sup>3</sup>

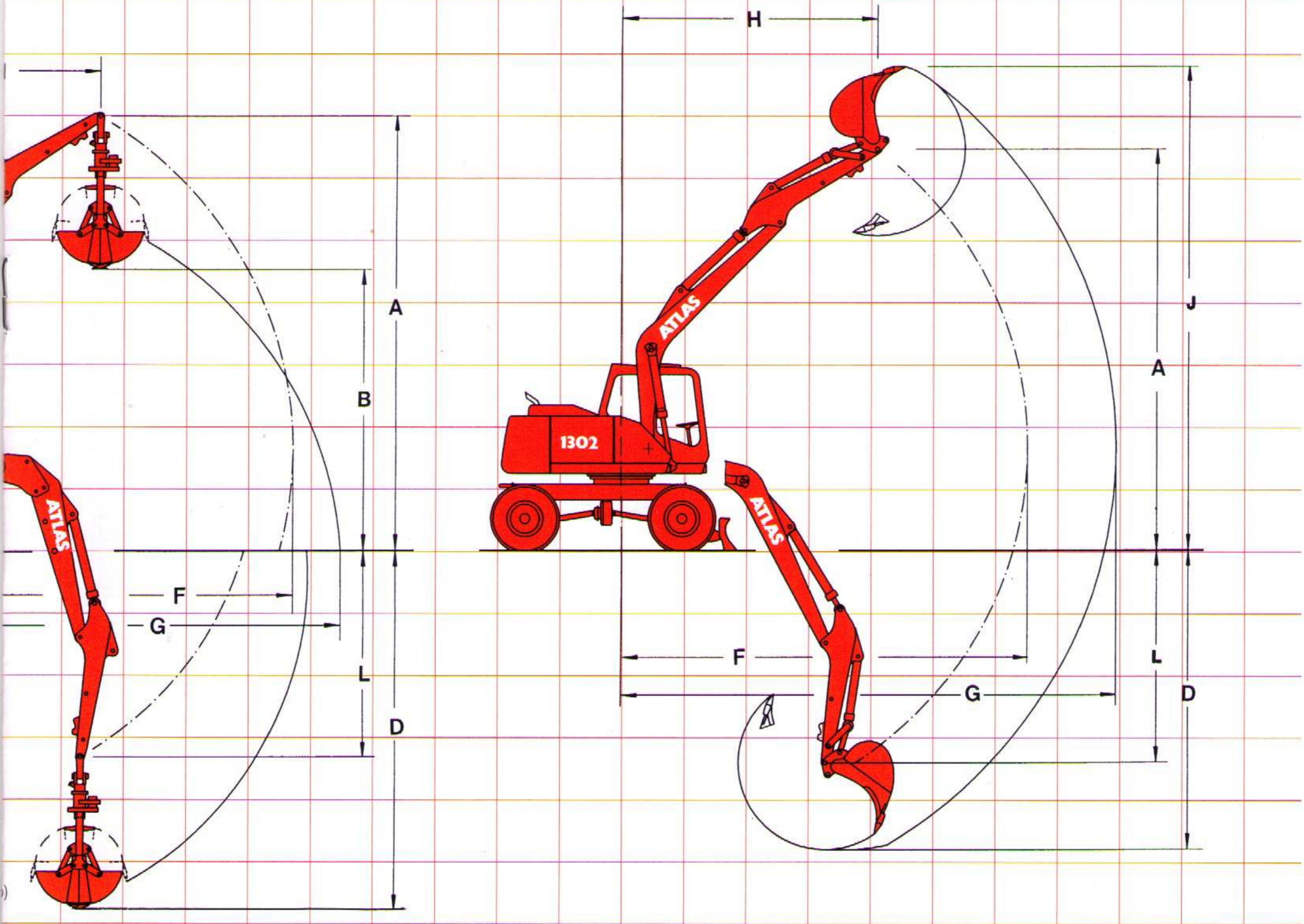
Felslöffel	Code	F 418	F 417	F 416	F 415	F 414
Inhalt nach SAE / ISO 7451	l	1150	900	800	650	500
Schnittbreite	mm	1300	1100	1000	850	700

**Zulässig bei Ausladung „F“**  
mit Planierschild bis m – 6,0 6,5 7,0 7,5

Bei Material mit anderem Schüttgewicht als 1,8 t/m<sup>3</sup> verändert sich das Verhältnis Löffelgröße zur Ausladung.



Maßstab  
1:100



= Zeichnung

C 33	C 33
D 32	D 33
7000	7300
4550	4850
5800	6300
<b>6700</b>	<b>7200</b>
7450	7950
3600	4100
3350	3850

Maße in mm

Auslegerkombination

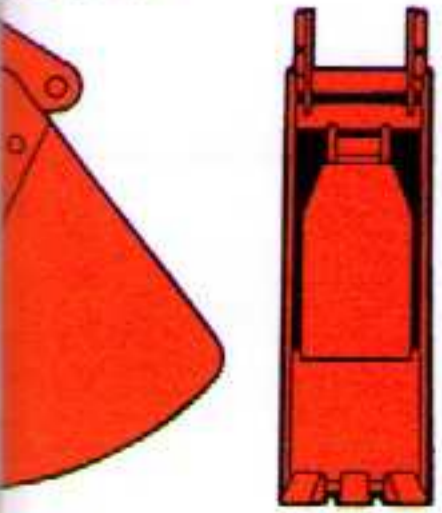
- A Größte Höhe Knickarmspitze
- D Größte Grabtiefe
- F Größte Ausladung**
- G Größte Reichweite
- H Ausladung bei höchster Armstellung
- J Größte Reichhöhe
- L Tiefste Stellung des Löffeldrehpunktes

= Zeichnung

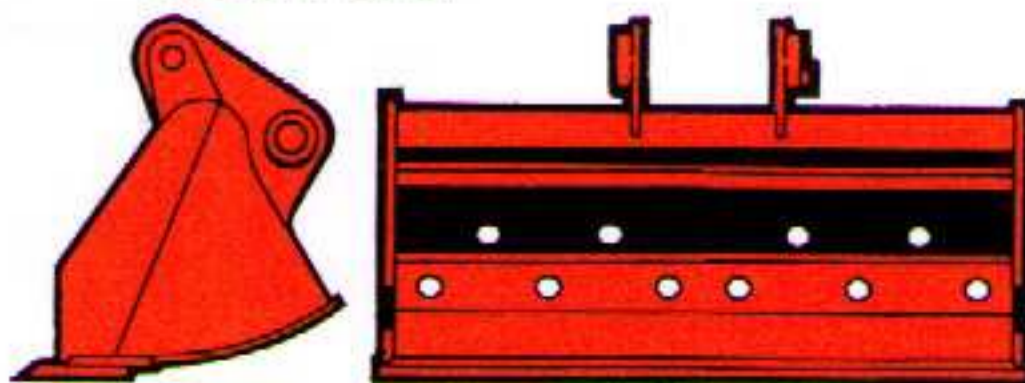
C 33 M	C 33 M
D 32	D 33
6450	6750
4800	5350
<b>6500</b>	<b>7050</b>
7900	8450
4100	4550
7800	8100
3400	3950

Maße in mm

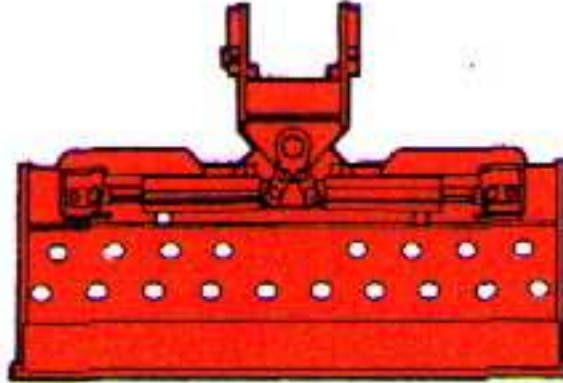
gelöffel



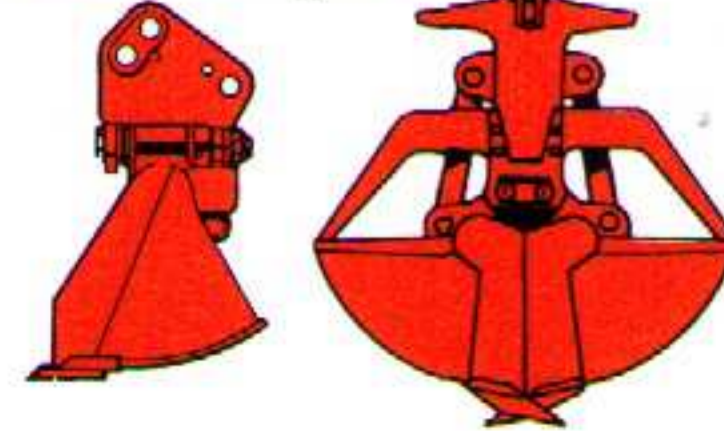
Grabenlöffel



Grabenlöffel  
2 x 45° schwenkbar



Zweischalengreifer



5-Zylinder-Mehr-  
schalengreifer



# TRAGLASTEN

**Oberteilausführung:** Schwenkradius 2000 mm  
 Unterwagenausführung: Mit Abstütz-/Planierschild, 2,50 m breit  
**Armausrüstung:** C 341, C 346  
 Räder: 8 × 10.00-20 Zwischenringe  
 Gewicht von Löffel und Löffelzylinder: ca. 610 kg  
 a = Traglasten, abgestützt v = Traglasten, verfahrbar

Knickarm D 32 – Nutzlänge 1960 mm

Haken- höhe m		3,0 m		4,0 m		4,5 m		5,0 m		5,5 m		6,0 m		6,5 m	
		längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer
5	a			3,5	3,5	3,3	3,3	3,1	3,1	3,0	2,7				
	v			3,5	3,5	3,3	3,2	3,1	2,8	3,0	2,4				
4	a	5,0	5,0	3,9	3,9	3,5	3,5	3,3	3,1	3,1	2,7	2,9	2,3		
	v	5,0	5,0	3,9	3,7	3,5	3,2	3,3	2,8	3,1	2,4	2,9	2,1		
3	a	5,1	5,1	4,3	4,1	3,8	3,5	3,5	3,0	3,2	2,7	3,0	2,3	2,8	2,0
	v	5,1	5,1	4,3	3,7	3,8	3,1	3,5	2,7	3,2	2,4	3,0	2,1	2,8	1,8
1	a	6,6	6,0	4,8	4,0	4,2	3,5	3,7	3,1	3,4	2,6	3,0	2,3	2,8	2,0
	v	6,6	5,3	4,8	3,6	4,2	3,1	3,7	2,7	3,4	2,3	3,0	2,0	2,8	1,7
0	a	6,8	6,1	4,8	4,1	4,2	3,5	3,7	3,0	3,4	2,5	3,1	2,2	2,7	2,0
	v	6,8	5,3	4,8	3,5	4,2	3,0	3,7	2,6	3,4	2,2	3,1	1,9	2,7	1,7
-1	a	6,9	6,1	4,9	4,0	4,3	3,4	3,9	2,9	3,4	2,5	2,8	2,2		
	v	6,9	5,2	4,9	3,5	4,3	2,9	3,9	2,5	3,4	2,2	2,8	1,9		
-3	a	5,9	5,9	3,6	3,6	2,7	2,7								
	v	5,9	5,1	3,6	3,3	2,7	2,7								

**Oberteilausführung:** Schwenkradius 2000 mm  
 Unterwagenausführung: Mit Abstütz-/Planierschild, 2,50 m breit  
**Armausrüstung:** C 341, C 346  
 Räder: 8 × 10.00-20 Zwischenringe  
 Gewicht von Löffel und Löffelzylinder: ca. 610 kg  
 a = Traglasten, abgestützt v = Traglasten, verfahrbar

Knickarm D 33 – Nutzlänge 2500 mm

Haken- höhe m		3,0 m		4,0 m		5,0 m		5,5 m		6,0 m		6,5 m		7,0 m	
		längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer
5	a			3,3	3,3	2,9	2,9	2,8	2,8	2,7	2,4	2,0	2,0		
	v			3,3	3,3	2,9	2,8	2,8	2,5	2,7	2,2	2,0	1,9		
4	a			3,6	3,6	3,1	3,1	2,9	2,7	2,8	2,4	2,7	2,1		
	v			3,6	3,6	3,1	2,8	2,9	2,5	2,8	2,2	2,7	1,9		
3	a	5,2	5,2	4,1	4,1	3,4	3,1	3,1	2,7	2,9	2,4	2,7	2,1	2,6	1,9
	v	5,2	5,2	4,1	3,7	3,4	2,8	3,1	2,4	2,9	2,2	2,7	1,9	2,6	1,6
1	a	6,6	6,1	4,8	4,1	3,7	3,0	3,4	2,7	3,1	2,4	2,8	2,1	2,6	1,8
	v	6,6	5,4	4,8	3,6	3,7	2,7	3,4	2,4	3,1	2,1	2,8	1,8	2,6	1,6
0	a	6,8	6,1	4,9	4,1	3,8	3,0	3,4	2,6	3,1	2,3	2,8	2,0	2,5	1,8
	v	6,8	5,4	4,9	3,6	3,8	2,7	3,4	2,3	3,1	2,0	2,8	1,8	2,5	1,6
-1	a	6,9	6,2	4,9	4,0	3,8	3,0	3,5	2,5	3,1	2,2	2,7	2,0		
	v	6,9	5,3	4,9	3,5	3,8	2,6	3,5	2,2	3,1	2,0	2,7	1,7		
-3	a	6,9	6,1	4,6	3,9	3,0	2,8	2,1	2,1						
	v	6,9	5,2	4,6	3,4	3,0	2,5	2,1	2,1						



Armausrüstung C 30, C 33  
Knickarm D 32 – Nutzlänge 1960 mm

Haken- höhe m		3,0m		4,0m		4,5m		5,0m		5,5m		6,0m		6,5m	
		längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer
5	a			3,6	3,6	3,5	3,5	3,1	3,1	3,0	2,7				
	v			3,6	3,6	3,5	3,3	3,1	2,8	3,0	2,4				
4	a	4,7	4,7	3,9	3,9	3,6	3,6	3,4	3,2	3,1	2,7	2,9	2,3		
	v	4,7	4,7	3,9	3,8	3,6	3,3	3,4	2,8	3,1	2,4	2,9	2,0		
3	a	5,7	5,7	4,3	4,2	3,9	3,5	3,5	3,1	3,3	2,7	2,9	2,3	2,3	2,0
	v	5,7	5,6	4,3	3,8	3,9	3,2	3,5	2,7	3,3	2,3	2,9	2,0	2,3	1,8
1	a	6,8	5,9	4,9	3,9	4,3	3,3	3,8	2,9	3,4	2,5	3,1	2,2	2,8	1,9
	v	6,8	5,1	4,9	3,4	4,3	2,9	3,8	2,5	3,4	2,2	3,1	1,9	2,8	1,7
0	a	6,9	5,8	4,9	3,8	4,3	3,2	3,8	2,8	3,4	2,5	3,1	2,2		
	v	6,9	4,9	4,9	3,3	4,3	2,8	3,8	2,5	3,4	2,2	3,1	1,9		
-1	a	6,4	5,7	4,7	3,8	4,1	3,2	3,7	2,8	3,3	2,4	2,7	2,1		
	v	6,4	4,8	4,7	3,2	4,1	2,8	3,7	2,4	3,3	2,1	2,7	1,9		
-3	a	4,4	4,4	3,2	3,2										
	v	4,4	4,4	3,2	3,2										

Armausrüstung C 33 M  
Knickarm D 32 – Nutzlänge 1960 mm

Haken- höhe m		3,0m		4,0m		4,5m		5,0m		5,5m		6,0m		6,2m	
		längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer
5	a							3,2	3,1						
	v							3,2	2,8						
4	a					3,4	3,4	3,3	3,1	3,1	2,7				
	v					3,4	3,2	3,3	2,7	3,1	2,4				
3	a	5,6	5,6	4,2	4,2	3,8	3,5	3,5	3,0	3,3	2,7	3,1	2,4	3,1	2,2
	v	5,6	5,5	4,2	3,7	3,8	3,1	3,5	2,7	3,3	2,4	3,1	2,1	3,1	2,0
1	a			5,1	3,9	4,4	3,3	3,9	2,9	3,6	2,6	3,3	2,3	3,1	2,2
	v			5,1	3,4	4,4	2,9	3,9	2,6	3,6	2,3	3,3	2,0	3,1	1,9
0	a	5,8	5,8	5,1	3,9	4,5	3,3	4,0	2,9	3,6	2,5	3,2	2,3	3,0	2,2
	v	5,8	5,0	5,1	3,4	4,5	2,9	4,0	2,5	3,6	2,2	3,2	2,0	3,0	1,9
-1	a	6,3	5,9	4,8	3,9	4,2	3,3	3,8	2,9	3,3	2,5				
	v	6,3	5,1	4,8	3,4	4,2	2,9	3,8	2,5	3,3	2,2				
-3	a	3,8	3,8	2,9	2,9										
	v	3,8	3,8	2,9	2,9										

Armausrüstung C 30, C 33  
Knickarm D 33 – Nutzlänge 2500 mm

Haken- höhe m		3,0m		4,0m		5,0m		5,5m		6,0m		6,5m		7,0m	
		längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer
5	a					3,1	3,1	2,8	2,8	2,5	2,4				
	v					3,1	2,9	2,8	2,5	2,5	2,1				
4	a			3,5	3,5	3,2	3,2	3,1	2,8	2,7	2,4	2,5	2,1		
	v			3,5	3,5	3,2	2,9	3,1	2,5	2,7	2,2	2,5	1,9		
3	a	5,2	5,2	4,0	4,0	3,4	3,1	3,2	2,8	3,0	2,4	2,7	2,1		
	v	5,2	5,2	4,0	3,8	3,4	2,8	3,2	2,4	3,0	2,1	2,7	1,9		
1	a	6,9	6,2	4,9	4,1	3,8	3,0	3,5	2,6	3,1	2,3	2,8	2,0	2,6	1,8
	v	6,9	5,3	4,9	3,5	3,8	2,6	3,5	2,3	3,1	2,0	2,8	1,8	2,6	1,6
0	a	7,0	5,9	5,0	3,9	3,9	2,9	3,5	2,5	3,1	2,2	2,8	2,0		
	v	7,0	5,0	5,0	3,4	3,9	2,5	3,5	2,2	3,1	2,0	2,8	1,7		
-1	a	6,8	5,8	4,9	3,8	3,8	2,8	3,4	2,5	3,0	2,2	2,6	1,9		
	v	6,8	4,9	4,9	3,3	3,8	2,5	3,4	2,2	3,0	1,9	2,6	1,7		
-3	a	5,3	5,3	3,9	3,7	2,5	2,5								
	v	5,3	4,9	3,9	3,2	2,5	2,4								

Armausrüstung C 33 M  
Knickarm D 33 – Nutzlänge 2500 mm

Haken- höhe m		3,0m		4,0m		5,0m		5,5m		6,0m		6,5m		6,8m	
		längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer
5	a							2,9	2,8						
	v							2,9	2,5						
4	a					3,0	3,0	2,9	2,8	2,9	2,4				
	v					3,0	2,8	2,9	2,5	2,9	2,2				
3	a			3,9	3,9	3,3	3,1	3,1	2,7	3,0	2,4	2,9	2,1		
	v			3,9	3,8	3,3	2,7	3,1	2,4	3,0	2,1	2,9	1,9		
1	a	6,1	6,1	5,0	4,0	3,9	3,0	3,5	2,6	3,2	2,3	3,0	2,1	2,9	2,0
	v	6,1	5,2	5,0	3,5	3,9	2,6	3,5	2,3	3,2	2,1	3,0	1,9	2,9	1,8
0	a	6,4	6,0	5,2	3,9	4,0	2,9	3,6	2,6	3,3	2,3	3,0	2,1		
	v	6,4	5,1	5,2	3,4	4,0	2,6	3,6	2,3	3,3	2,0	3,0	1,8		
-1	a	6,8	6,0	5,1	3,9	3,9	2,9	3,5	2,6	3,1	2,3				
	v	6,8	5,1	5,1	3,4	3,9	2,5	3,5	2,3	3,1	2,0				
-3	a	4,8	4,8	3,7	3,7	2,6	2,6								
	v	4,8	4,8	3,7	3,5	2,6	2,6								

Die angegebenen max. Nutzlastwerte in Tonnen beinhalten eine Standsicherheit von 33 % oder sind gerechnet bei 87 % der hydraulischen Hebekraft, gemäß ISO 10567. Diese Werte sind gültig an der Armspitze bei optimaler Stellung des entsprechenden Armsystems. Gemäß EN 474-5 müssen Bagger im Hebezeugeinsatz mit Rohrbruchsicherung und Überlastwarneinrichtung ausgerüstet werden.

### GRUNDGERÄTE

		Gew./kg
<b>A 32</b>	ATLAS-Hydraulik-Mobilbagger 1302 mit komplett angebautem Planier- und Abstützschild	10450

### ZUSATZ- UND SONDERAUSFÜHRUNGEN

<b>B 30.39</b>	Anbausatz für Ausleger-Arbeitszylinder	15
<b>B 30.41</b>	Rohrbruchsicherung, Hebezylinder und Überlastwarneinrichtung	2
<b>B 355</b>	Verbreiterte Achsen, Gesamtbreite 2750 mm	110
<b>B 356</b>	Verbreitertes Planierschild, Gesamtbreite 2750 mm	10

### GRUNDARM UND AUSLEGER

<b>C 341</b>	Grundarm mit einem Arbeitszylinder	700
<b>C 346</b>	Ausleger mit Knickzylinder nur für Grundarm C 341, Nutzlänge 2940 mm	610
<b>C 30</b>	Grundarm ohne Hebezylinder	650
<b>C 33</b>	Standard-Hauptausleger, 2fach verstellbar, Nutzlänge 2930 mm	450
<b>C 33 M</b>	Standard-Monoblockausleger mit Knickzylinder, Nutzlänge 4220 mm	660

### KNICKARME

<b>D 32</b>	Standard-Knickarm, Nutzlänge 1960 mm	380
<b>D 33</b>	Spezial-Knickarm, Nutzlänge 2500 mm	420
<b>D 29</b>	Übergangsbogen an der Knickarmspitze	80

### GELENKSTÜCKE

<b>T 31</b>	Gelenkstück für Greiferdreheinrichtung	25
<b>T 35</b>	Sondergelenkstück für Greiferdreheinrichtung, 250/350 mm lang	40
<b>T 36</b>	Sondergelenkstück für Greiferdreheinrichtung, 490 mm lang	40

### GREIFERDREHEINRICHTUNG (ohne Gelenkstück)

<b>E 31</b>	Greiferdreheinrichtung, von Hand drehbar	200
<b>E 32</b>	Greiferdreheinrichtung, hydraulisch fortlaufend durch Ölmotor drehbar	220
<b>E 331</b>	Greiferdreheinrichtung, von Hand drehbar, ohne Greiferzylinder	130
<b>E 332</b>	Greiferdreheinrichtung, hydraulisch fortlaufend durch Ölmotor drehbar, ohne Greiferzylinder	155

### GREIFERVERLÄNGERUNGEN

<b>E 34</b>	Greiferverlängerung, 1000 mm lang, passend für E 31/E 32	70
<b>E 34.1</b>	Greiferverlängerung, 1500 mm lang, passend für E 31/E 32	90
<b>E 34.2</b>	Greiferverlängerung, 2000 mm lang, passend für E 31/E 32	115

### ZWEISCHALENGREIFER

#### ohne Greiferzylinder (E 31 bzw. E 32 erforderlich)

		Gew./kg
<b>E 35</b>	Zweischalengreifer, ca. 180 Liter Inhalt, 300 mm breit, mit Anschraubzinken und Auswerfer	470
<b>E 36</b>	Zweischalengreifer, ca. 250 Liter Inhalt, 400 mm breit, mit Anschraubzinken und Auswerfer	500
<b>E 38</b>	Zweischalengreifer, ca. 350 Liter Inhalt, 600 mm breit, mit Anschraubzinken	500
<b>E 38.5</b>	wie E 38, jedoch mit Auswerfer	580
<b>E 39</b>	Zweischalengreifer, ca. 450 Liter Inhalt, 800 mm breit, mit Anschraubzinken	580
<b>E 39.5</b>	wie E 39, jedoch mit Auswerfer	670
<b>E 323</b>	Bündelholz- und Stammgreifer, ca. 600 mm breit	460
<b>E 324</b>	Rundholzgreifer, lichter Querschnitt bei geschlossenem Greifer 1,0 m <sup>2</sup> , ca. 820 mm breit	570
<b>E 325</b>	Mehrzinkengreifer, ca. 650 Liter Inhalt, 1250 mm breit, mit Auswerfer	650
<b>E 375</b>	Rundschachtgreifer für 900 mm Brunnendurchmesser	330
<b>E 376</b>	wie E 375, jedoch 1000 mm Ø	370
<b>E 377</b>	wie E 375, jedoch 1100 mm Ø	480

#### SPEZIALGREIFER mit Greiferzylinder (E 331 bzw. E 322 erforderlich)

<b>E 320</b>	Mehrschalengreifer mit 5 unabhängigen Greiferzylindern, mit offenen Schalen, ca. 350 Liter Inhalt	925
<b>E 321</b>	Mehrschalengreifer, wie E 320, jedoch mit halbgeschlossenen Schalen	1000
<b>E 330</b>	Rüben- und Rübengreifer mit zwei Greiferzylindern und kurzer Hanghöhe, ca. 1300 mm breit, ca. 1000 Liter Inhalt	700

### DRAINAGE-, LEHM-, SAND- UND FELSLÖFFEL

<b>F 31</b>	Löffelkippzylinder mit Umlenkgestänge	145
<b>F 402</b>	Drainagelöffel, 300 mm breit, ca. 180 l Inhalt, mit Auswerfer, Zahnform ATLAS Schraubzahn, Größe 30	330
<b>F 403</b>	Drainagelöffel, wie F 402, jedoch 400 mm breit, ca. 280 l Inhalt	340
<b>F 454</b>	Lehmlöffel, 400 mm breit, ca. 250 l Inhalt	220
<b>F 455</b>	Lehmlöffel, 500 mm breit, ca. 320 l Inhalt	270
<b>F 412</b>	Felslöffel, 500 mm breit, ca. 350 l Inhalt	290
<b>F 413</b>	Felslöffel, 600 mm breit, ca. 400 l Inhalt	330
<b>F 414</b>	Felslöffel, 700 mm breit, ca. 500 l Inhalt	380
<b>F 415</b>	Felslöffel, 850 mm breit, ca. 650 l Inhalt	430
<b>F 416</b>	Felslöffel, 1000 mm breit, ca. 800 l Inhalt	480
<b>F 417</b>	Felslöffel, 1100 mm breit, ca. 900 l Inhalt	510
<b>F 418</b>	Felslöffel, 1300 mm breit, ca. 1150 l Inhalt	510
<b>F 435</b>	Verbaulöffel, 850 mm breit, ca. 450 l Inhalt	290
<b>F 438</b>	Sandlöffel, 1300 mm breit, ca. 1100 l Inhalt	440

### UNIVERSAL- UND GRABENLÖFFEL

<b>G 475</b>	Universallöffel, 1500 mm breit, ca. 600 l Inhalt	380
<b>G 476</b>	Universallöffel, 1750 mm breit, ca. 850 l Inhalt	410
<b>G 62</b>	Grabenlöffel, 2000 mm breit, ca. 400 l Inhalt	350
<b>G 642</b>	Grabenlöffel, wie G 62, jedoch 2 x 45° schwenkbar	465
<b>G 63</b>	Grabenlöffel, 1500 mm breit, ca. 400 l Inhalt	300
<b>G 64</b>	Grabenlöffel, 2000 mm breit, ca. 550 l Inhalt	405
<b>G 644</b>	Grabenlöffel, wie G 64, jedoch 2 x 45° schwenkbar	520
<b>G 69</b>	Grabenlöffel, 2200 mm breit, ca. 700 l Inhalt	480
<b>G 36</b>	Grabenschneidlöffel mit Gitterkorb, 2000 mm breit	330
<b>G 360</b>	Schwenkkopf, 2 x 45°, für Löffel	240
<b>G 37</b>	2 seitliche Abstrebstangen für G 62, G 63, G 64 und G 69	50

### SPEZIALWERKZEUGE

<b>H 620</b>	Rodezinken	190
<b>H 622</b>	Felsreibzahn	200
<b>K 610</b>	Lasthaken für 150 kN Belastung	50

### Serienmäßige Grundausrüstung:

Hydraulischer Anbausatz für Greifer- und Greiferdrehbetrieb, Zwischenringe, Tankanzeiger, „Fahren“ per Fußschaltung, Druckzuschaltstufe für Hebezylinder, Druckspeicher für Notabsenkung des Armsystems, Scheibenwaschanlage, Dachluke mit Fenster und Komfortsitz mit Armlehnen und Bandscheibenstütze.

Konstruktionsänderungen vorbehalten

Angaben unverbindlich

Geräte sind konform mit neuen europäischen Sicherheits-Richtlinien



## ATLAS WEYHAUSEN

ATLAS WEYHAUSEN GMBH · MASCHINENFABRIK  
Postfach 1844 · D-27747 Delmenhorst  
Stedinger Str. 324 · D-27751 Delmenhorst  
Telefon (04221) 4910 · Telefax (04221) 491213